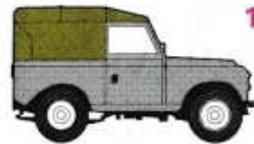




Land-Rover

Land-Rover Karosserievarianten mit kurzem und langem Radstand



1



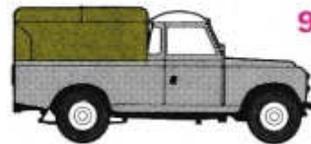
8



15



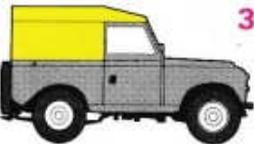
2



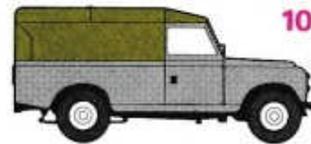
9



16



3



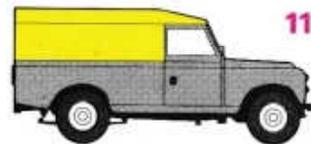
10



17



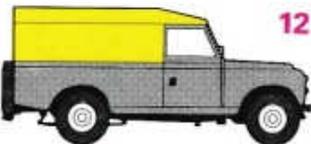
4



11



5



12



6



13



7



14

1 Ganzes Planverdeck

10 Ganzes Planverdeck

2 Hardtop mit Heckklappen

11 Hardtop mit Heckklappen

3 Hardtop mit seitlich angeschlagener Hecktüre

12 Hardtop mit seitlich angeschlagener Hecktüre

4 Fahrerhaus mit offener Ladefläche

13 Fahrgestell mit Fahrerhaus und Unterbau

5 Fahrerhaus mit hinterem Planverdeck

14 Fahrgestell mit Kotflügeln, Spritzwand und Sitzkasten

6 Fahrgestell mit Fahrerhaus und Unterbau

15 7sitziger Station-Wagen (BRD – 6sitzig *)

7 Fahrgestell mit Kotflügeln, Spritzwand und Sitzkasten

16 10sitziger Station-Wagen (BRD – 9sitzig *)

8 Fahrerhaus mit offener Ladefläche

17 12sitziger Station-Wagen (Nur für Export)

9 Fahrerhaus mit hinterem Planverdeck

*) In Deutschland ist der vordere Mittelsitz nicht zugelassen.

Land-Rover

Die heutigen Land-Rover sind stärker, sicherer und zuverlässiger als je zuvor.

Je nach Wunsch und Verwendungszweck können Sie wählen zwischen langem oder kurzem Radstand, zwischen Benzin- oder Dieselmotor und einer ganzen Reihe verschiedener Karosserievarianten. Auch bei der Ausstattung gibt es die vielseitigsten Möglichkeiten. Eine große Anzahl von erprobten Spezialvorrichtungen und Zusatzaggregaten sind lieferbar. Sonderkarosserien für die verschiedensten Zwecke werden auf Wunsch von Spezialfirmen hergestellt.

Der Land-Rover mit Vierradantrieb hat sich durch seine langjährige Bewährung in jedem Gelände, jedem Wetter und jedem Klima den Ruf des „anpassungsfähigsten Fahrzeuges der Welt“ erworben.



Land-Rover 88 mit kurztem Radstand

Der Land Rover 88 ist das „Mädchen für alles“, ein Arbeitspferd, das vor nichts zurückschreckt, und ein äußerst bewegliches Fahrzeug, selbst unter den schwierigsten Bedingungen.

In der Normalausführung ist er mit einem wetterfesten Planverdeck und Seitenfenstern ausgestattet. Bei Bedarf kann das Planverdeck aufgerollt oder auch ganz abgenommen werden, wodurch Sie einen völlig offenen, kompakten Pritschenwagen zur Verfügung haben.

Die Ladefläche eignet sich auch für unhandliche und schwere Güter und seine rostfreie korrosionsgeschützte Konstruktion aus Aluminiumlegierung erlaubt es, Düngemittel, Kunstdünger oder ätzende Substanzen zu transportieren.

Unter den verschiedenen Karosserie-Aufbauten finden Sie ein Rundsichtfahrerhaus und einen abnehmbaren Dachaufsatz (Hardtop) mit Schiebefenster. Alle Karosserie-Varianten sind auf dem soliden Fahrgestell aus Kastenprofilen von ungewöhnlicher Stärke aufgebaut. Die im härtesten Einsatz auf der ganzen Welt gesammelten Erfahrungen vieler Jahre machen den Land Rover 88 so außergewöhnlich zuverlässig und sorgen für eine stetige Weiterentwicklung.

Ein Land Rover ist kein Fahrzeug, das „von der Stange“ gekauft wird. Sie lassen sich von einem Händler eingehend über die verschiedensten Möglichkeiten beraten und Sie können somit das Fahrzeug für Ihre individuellen Bedürfnisse „maßschneidern“ lassen.



Land-Rover 88 mit kurzem Radstand

Der Land Rover 88 ist das „Mädchen für alles“, ein Arbeitspferd, das vor nichts zurückschreckt, und ein äußerst bewegliches Fahrzeug, selbst unter den schwierigsten Bedingungen.

In der Normalausführung ist er mit einem wetterfesten Planverdeck und Seitenfenstern ausgestattet. Bei Bedarf kann das Planverdeck aufgerollt oder auch ganz abgenommen werden, wodurch Sie einen völlig offenen, kompakten Pritschenwagen zur Verfügung haben.

Die Ladefläche eignet sich auch für unhandliche und schwere Güter und seine rostfreie korrosionsgeschützte Konstruktion aus Aluminiumlegierung erlaubt es, Düngemittel, Kunstdünger oder ätzende Substanzen zu transportieren.

Unter den verschiedenen Karosserie-Aufbauten finden Sie ein Rundsichtfahrerhaus und einen abnehmbaren Dachaufsatz (Hardtop) mit Schiebefenster. Alle Karosserie-Varianten sind auf dem soliden Fahrgestell aus Kastenprofilen von ungewöhnlicher Stärke aufgebaut. Die im härtesten Einsatz auf der ganzen Welt gesammelten Erfahrungen vieler Jahre machen den Land Rover 88 so außergewöhnlich zuverlässig und sorgen für eine stetige Weiterentwicklung.

Ein Land Rover ist kein Fahrzeug, das „von der Stange“ gekauft wird. Sie lassen sich von einem Händler eingehend über die verschiedensten Möglichkeiten beraten und Sie können somit das Fahrzeug für Ihre individuellen Bedürfnisse „maßschneidern“ lassen.





Land-Rover 109



Der Land Rover 109 wird in vielen Ländern dieser Welt von Militär und Polizei eingesetzt. Ebenso beliebt ist er bei Jagdaufsehern, für Expeditionen, bei den Leitern von Großbauunternehmen sowie bei Hilfsorganisationen.

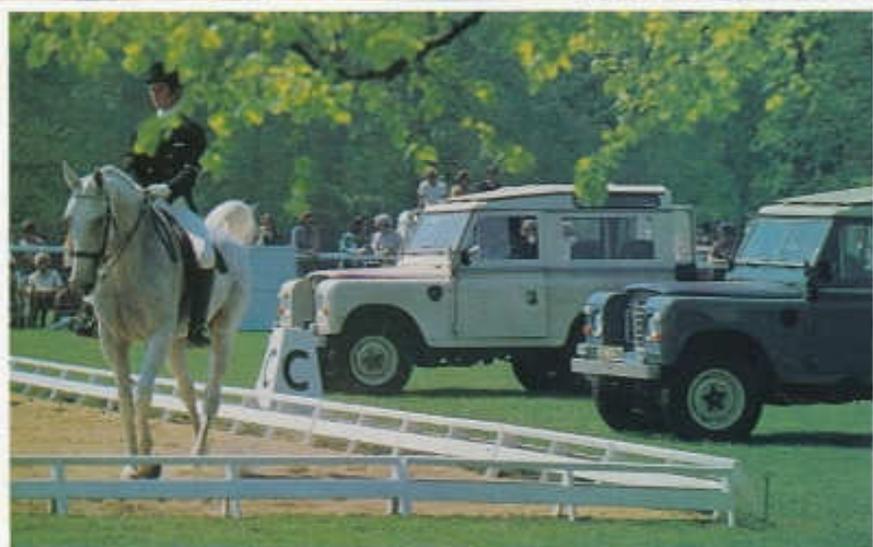


Trotz seines langen Radstandes und der größeren Tragfähigkeit hat der Land Rover 109 die gleiche Geländegängigkeit wie der Land Rover 88. Serienmäßig ist dieses Fahrzeug mit dem funktionellen Rundumsicht-Fahrerhaus ausgestattet, dahinter befindet sich die offene Ladefläche.

Auch für den Land Rover 109 mit langem Radstand sind die verschiedensten Karosserievarianten lieferbar. Die Ladefläche ist großzügig bemessen und eignet sich für Güter aller Art. Die Geländegängigkeit des Land Rover 109 ist schon legendär. Er fährt in Sand, Schlamm,

auf Eis und Schnee und ermöglicht trotzdem auf normalen Straßen einen guten Fahrkomfort und hohe Reisegeschwindigkeiten. Er ist auch ein beliebtes „Zugtier“ für Anhänger. Ideal für alle Dinge, die auf der Straße – aber auch abseits davon – transportiert werden müssen. Er bewältigt ohne Mühe Steilhänge im Gebirge, Flußufer und im Großbaustellen-Betrieb bietet er eine ungewöhnliche Stabilität auch bei seitlicher Hangfahrt. Eine außerordentliche große Auswahl an Sonderzubehör erlaubt es, jeden Wagen auf die Wünsche und Bedürfnisse des Käufers abzustimmen.





Unten: Beim Station-Wagen mit langem Radstand sind die hinteren Sitze in Längsrichtung angeordnet. Im Zehnsitzer finden vier, im Zwölfsitzer sechs Personen im hinteren Teil des Wagens Platz. Diese Sitze lassen sich hochklappen, um eine Ladefläche zu schaffen.



Da in Deutschland der vordere Mittelsitz nicht zugelassen ist, ergibt sich für den Station-Wagen eine 6- bzw. 9sitzige Ausführung.

Rechts: Deluxe-Sitze gehören in der BRD zum serienmäßigen Lieferumfang.



Links: Der Station-Wagen mit kurzem Radstand hat hinten vier Einzelsitze in Längsrichtung. Sie lassen sich bei Bedarf hochklappen und vergrößern dort die Ladefläche. Die große Hecktür gewährleistet einen ungehinderten Einstieg, der durch einen Trittbügel noch erleichtert wird.



Rechts: Beim Station-Wagen mit langem Radstand können die Mittelsitze nach vorne geklappt werden, wodurch der Einstieg in den rückwärtigen Wagenteil durch die Seitentüren erleichtert und gleichzeitig zusätzlicher Laderaum geschaffen wird.

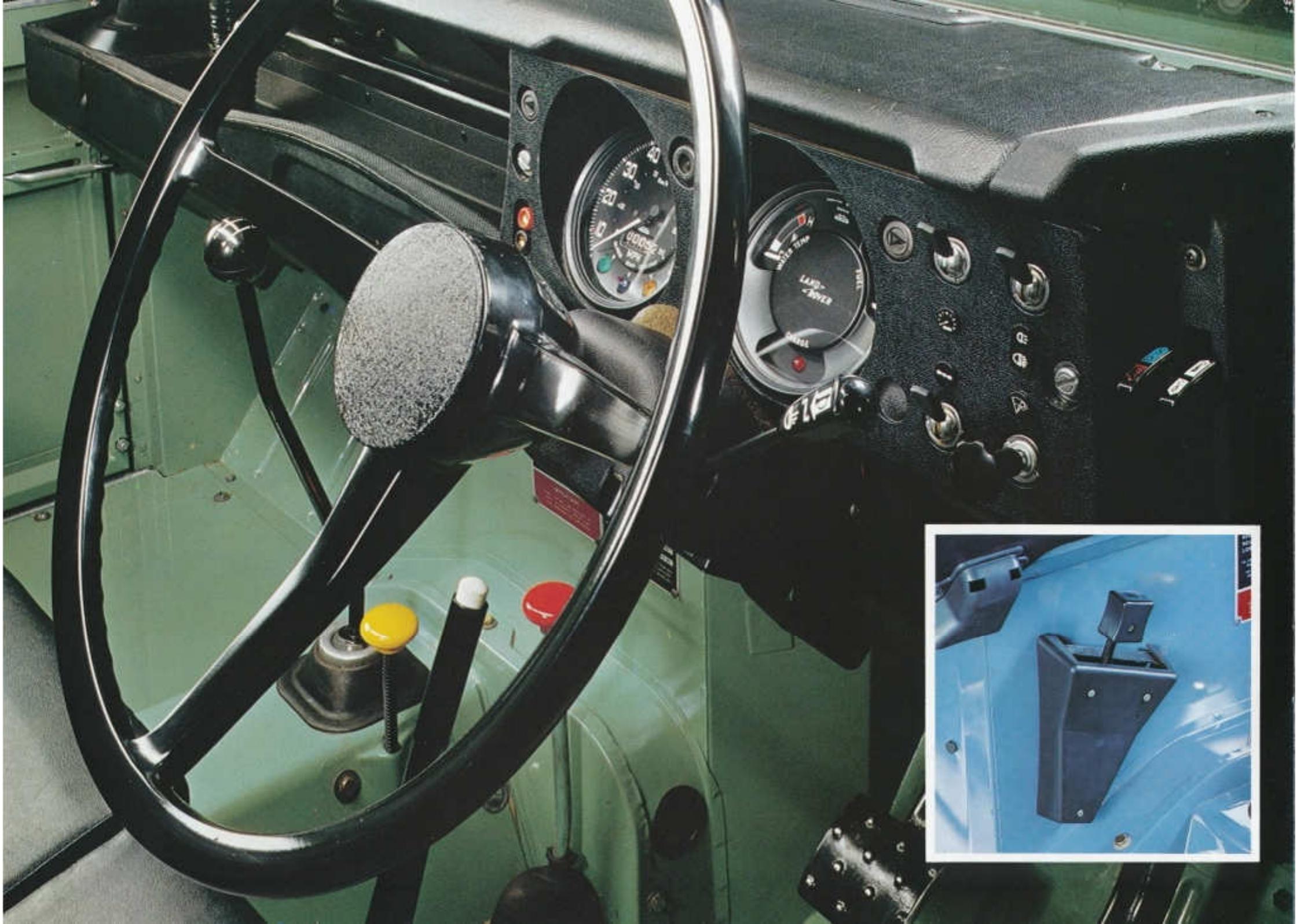
(Nur für den Export).



Durchgehende Sitzbank in der BRD

Station-Wagen

Die Land Rover Station-Wagen gibt es in sieben-, zehn- und zwölfsitziger Ausführung (BRD 6- und 9sitzige). Sie werden auf der ganzen Welt dort eingesetzt, wo man ein robustes Fahrzeug für Straße und Gelände in geschlossener Ausführung benötigt. Expeditionen, Safaris, Flughäfen, Militär und Hilfsorganisationen sind seit langem ohne den Land Rover Station-Wagen kaum vorstellbar. Ganzjahreseinsatz, auch unter extremen klimatischen und Witterungs-Bedingungen, ist für den Land Rover Station-Wagen selbstverständlich. Die siebensitzige (BRD 6sitzige) Ausführung des Station-Wagen ist vom Land Rover 88 abgeleitet und hat die gleiche Robustheit und Wendigkeit wie dieses Allzweckfahrzeug. Die beiden zehn- und zwölfsitzigen (BRD – beide 9sitzig) Ausführungen besitzen das robuste Fahrgestell des Modells 109 mit langem Radstand. Die Karosserie der verschiedenen Station-Wagen-Varianten ist ringsum verglast und bietet auch – zum Beispiel bei Fotosafaris – einen uneingeschränkten Rundumblick. Zur Belüftung des Wageninneren sind die Fenster als Schiebefenster ausgelegt und in tropischen Ländern sind Sie dankbar für die Belüftungsklappen im Dach. Für ungehindertes Ein- und Aussteigen sorgen im Modell mit kurzem Radstand drei Türen, im Modell mit langem Radstand fünf Türen.





Links: Die normalen Vordersitze sind ganz mit robustem schwarzen Kunstleder bezogen (nur für Export).

Unten: Luxuriöse Vordersitze ergeben zusätzlichen Fahrkomfort auf sehr langen Strecken. Die beiden äußeren Sitze sind nach vorne und hinten verstellbar.



Oben: Als Sicherheitsgurte wurden die leicht zu bedienenden Einhandgurte verwendet.

Links: Der Land Rover mit Dieselmotor ist serienmäßig mit einem Hand-Gas-Hebel ausgestattet.



Instrumente und Ausstattung

Jeder Land Rover bietet bequeme Sitze und gute Sichtverhältnisse für den Fahrer und die Beifahrer im vorderen Teil des Wagens. Die Lehnen und Polster der Sitze können zum Reinigen herausgenommen werden, welches besonders angenehm bei starker Verschmutzung ist. Der Werkzeugkasten befindet sich leicht zugänglich unter dem Beifahrersitz.

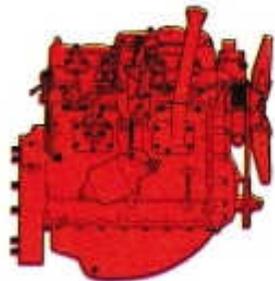
Alle Land Rover haben einen verstellbaren Fahrersitz. Zusätzliche Innenausstattungen können auf Wunsch eingebaut werden.

Die Instrumente und Schalter im Land Rover liegen gut im Blickfeld des Fahrers und sind in einem Gehäuse untergebracht. Blinker, Hupe, Lichthupe und Abblendschalter werden durch einen an der Lenksäule befindlichen Hebel betätigt. Die leistungsstarke Frischluftheizung ist serienmäßig. Die Belüftung des Wagens kann durch verstellbare Klappen unterhalb der Windschutzscheibe und Belüftungsklappen im Dach vorgenommen werden.

Zugluft und das Eindringen von Staub werden durch verbesserte Türdichtungen weitgehend ausgeschlossen. Modelle mit Benzinmotor haben eine Warnleuchte für den Choke, während alle Modelle mit Dieselmotor eine Warn-Anzeige für zu geringen Kraftstoffvorrat und eine Kontrollleuchte für das Vorglühen besitzen. Die Armaturenbrett-Ober- und Unterkante ist über die gesamte Wagenbreite zum Schutz für die Insassen gepolstert.

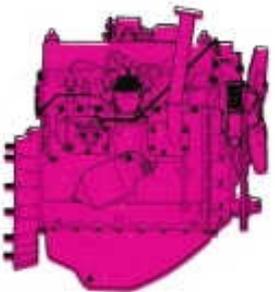
Hier ist auch Platz für den Einbau eines Radios oder von Lautsprechern.

Land-Rover Motoren, Fahrgestelle und Getriebe



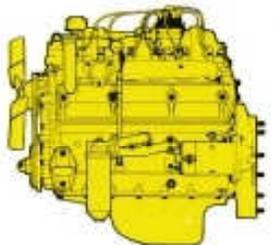
4-Zylinder-Diesel-Motor

Die Leistung dieses robusten 2 236 cm³ 4-Zylinder-Dieselmotors beträgt 43 kW (58 PS) bei 4000 1/min. bei einem Drehmoment von 133,42 Nm bei 1800 1/min. Dieser Motor eignet sich wegen des in der Einspritzpumpe eingebauten Reglers und des Handgashebels, der zur Standardausrüstung des Wagens gehört, besonders für die stationäre Kraftabnahme.



4-Zylinder-Benzin-Motor

Der 4-Zylinder 2 236 cm³-Benzinmotor ist eine langbewährte Maschine, die ihre überragende Zuverlässigkeit über Millionen von Fahr-Kilometern unter Beweis gestellt hat. Der Motor entwickelt eine Leistung von 52 kW (70 PS) bei 4000 1/min. bei einem maximalen Drehmoment von 161,86 Nm bei 1500 1/min. Er hat hängende Ventile, angetrieben durch Kipphebel und Stößelstangen und ein gut abgestimmtes Bohr- und Hubverhältnis in Dimensionen von 90,47 mm bzw. 88,90 mm.



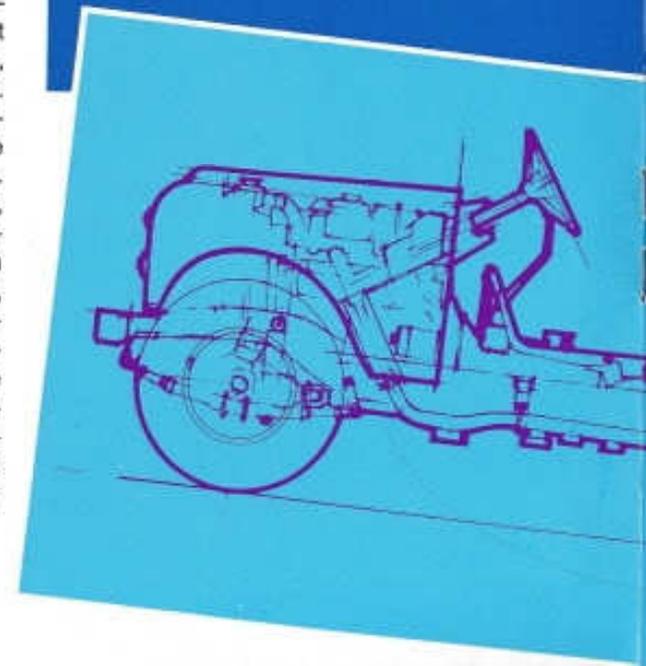
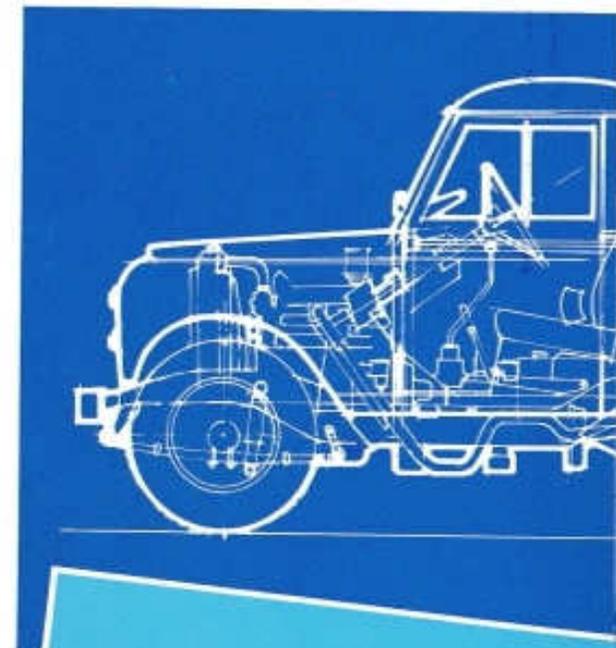
Das Fahrgestell

Das Fahrgestell mit seinem Stahlrahmen aus Kastenprofilen und seinen massiven Querträgern bietet einen enorm starken Unterbau für die verschiedenen Land Rover-Modelle und eine ideale Basis für Spezialkarosserien und Umbauten. Es wurde für Belastungen im Geländebetrieb gebaut und ist innen und außen dauerhaft lackiert, um vor Rost und Korrosion geschützt zu sein. Die Einzelteile sind ebenfalls robust ausgelegt, und das gesamte Fahrzeug verbindet gute Bodenfreiheit mit niedriger Schwerpunktlage, um auch an Steilhängen größte Stabilität zu gewährleisten.

Kraftübertragung

Alle Land-Rover sind mit Hinterrad- und Allradantrieb ausgerüstet. Das Hauptgetriebe hat 4 Vorwärtsgänge und einen Rückwärtsgang, wobei alle 4 Vorwärtsgänge synchronisiert sind. Das Reduziergetriebe hat eine zusätzliche Untersetzung, so daß insgesamt 8 Vorwärtsgänge und 2 Rückwärtsgänge zur Verfügung stehen. Diese Wahl an Übersetzungen ermöglicht es, sich den jeweiligen Bodenverhältnissen anzupassen. Der Allradantrieb ist immer, wenn ein niedriges Übersetzungsverhältnis gewählt wird, eingeschaltet, während bei hohem Übersetzungsverhältnis entweder Hinterrad- oder Allradantrieb möglich ist. Vorder- und Hinterachse sind an halbelliptischen Blattfederpaketen aufgehängt. Das 88er Fahrgestell hat spiralverzahnten Kegelradantrieb vorne und hinten, und das 109er Fahrgestell vorne Spiral- und hinten Hipoideantrieb.

Fahrgestelle mit kurzem oder langem Radstand sind für die Ausrüstung mit Spezialkarosserien erhältlich. Mit Kotflügeln und Motorhaube oder mit Stirnwand, Kotflügeln, Motorhaube und Sitzunterbau.



Federung: Halbeliptische Blattfederpakete werden unterstützt durch doppelt wirkende Teleskopstoßdämpfer.

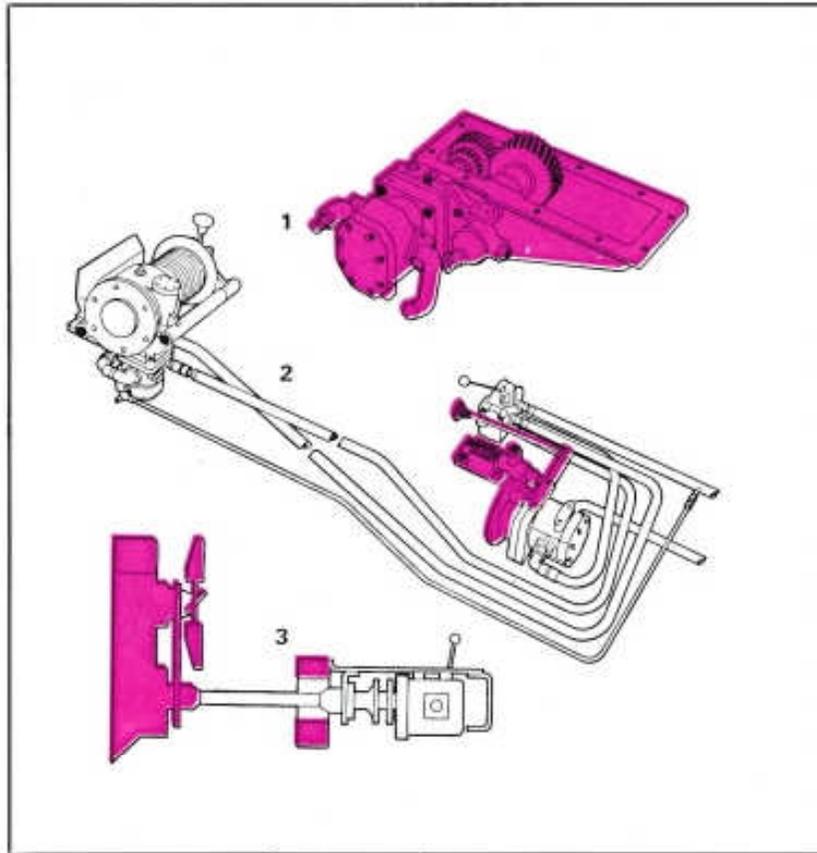
Bremsen: Die Fahrzeuge besitzen hydraulische Trommelbremsen. Alle Modelle sind mit Servobremshilfe ausgerüstet. Die Handbremse wirkt auf die Gelenkwelle zu den Hinterrädern.

Karosserie: Die Stahlteile der Karosserie sowie die Stirnwand und die Umrandung des Kühlergrills sind entweder lackiert oder feuerverzinkt. Alle äußeren Karosserieteile sind aus korrosionsfester Aluminiumlegierung.



Vielseitige Kraftabnahmen

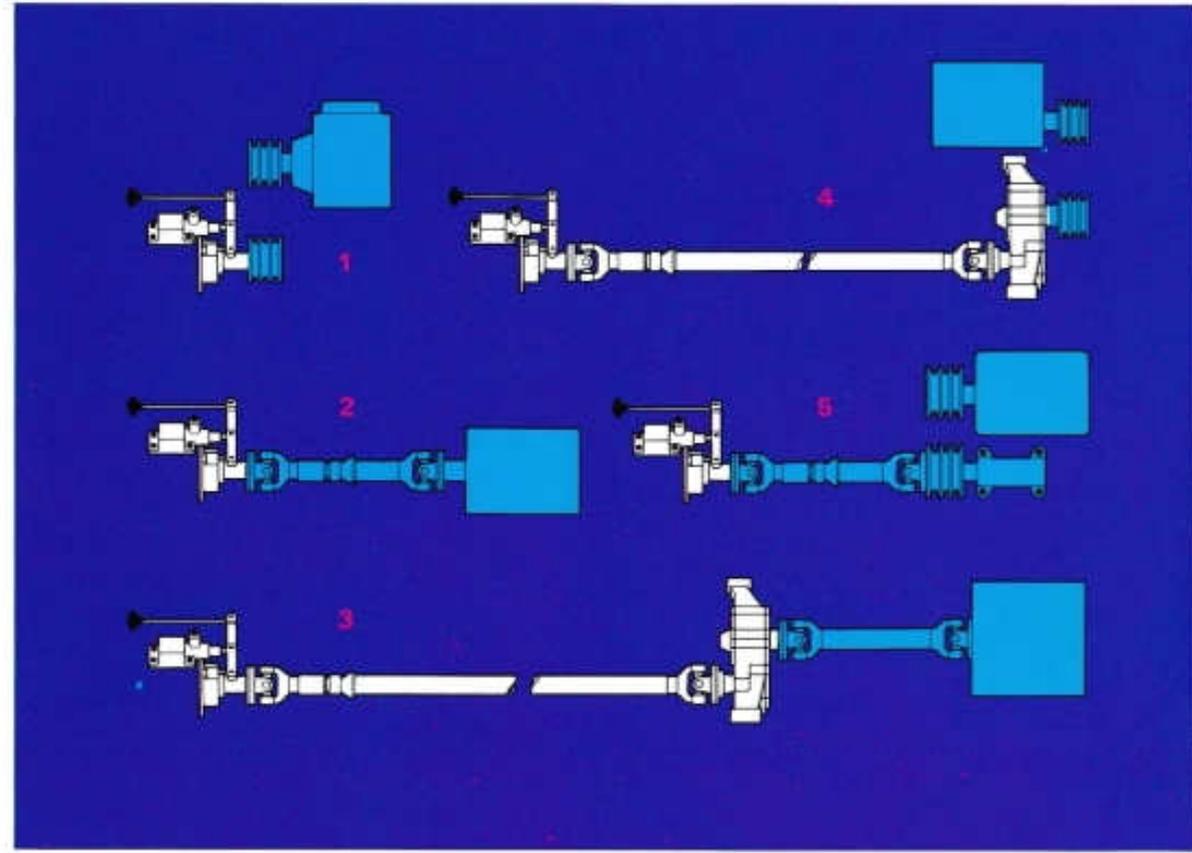
Hydraulische Antriebe



- 1 Die untere Kraftabnahme ist als vollständige Einheit mit hydraulischer Pumpe lieferbar.
- 2 Die mittlere Kraftabnahme kann als vollständige Einheit mit hydraulischer Pumpe für den Antrieb von Aggregaten wie Winden geliefert werden.
- 3 Der Antrieb von verschiedenen Aggregaten, einschließlich hydraulischer Winden, kann von der Kurbelwelle aus erfolgen.

Mechanische Antriebe

- 1 Die mittlere Kraftabnahme mit Keilriemenscheibe dient für den Antrieb von Aggregaten, die zwischen den Vordersitzen montiert sind.
- 2 Der Antrieb kann von der mittleren Kraftabnahme auf Aggregate, welche unterhalb des Fahrzeugbodens montiert sind, übertragen werden.



- 3 Die hintere Kraftabnahme mit Gelenkwelle kann für den Antrieb von Aggregaten, welche auf einen Anhänger montiert sind, oder für stationäre Maschinen verwendet werden.
- 4 Die hintere Kraftabnahme mit Keilriemenscheibe dient zum Antrieb von Aggregaten im Heck des Fahrzeuges.
- 5 Der Antrieb kann ebenfalls von der mittleren Kraftabnahme auf einem am Fahrgestell montierten Ausleger und von dort über Riemen auf Aggregate im Heck des Fahrzeuges übertragen werden.

Es steht ein gewaltiges Angebot verschiedener Spezial-Ausstattungen für den Land Rover zur Verfügung. Ein kleiner Ausschnitt dessen ist hier illustriert. Doch jeder Land-Rover Händler wird Sie gern über sämtliche Details und Preise informieren. Sollten jedoch artfremde Teile montiert werden, muß darauf hingewiesen werden, daß unter Umständen die Hersteller-Garantie des Fahrzeugs nicht in Anspruch genommen werden kann.



Front-Winden: Eine Trommelwinde kann installiert werden. Wahlweise hydraulische oder mechanische Handhabung bietet eine Vielfalt von Verwendungsmöglichkeiten. Bedienung vom Fahrerhaus oder direkt an der Winde möglich. Ein mechanisch betriebenes Seilspül ist ebenfalls verfügbar (siehe Anmerkung *).



Bei der unteren Kraftabnahme handelt es sich um ein zusätzliches Getriebe, welches auf der Unterseite des Reduziergetriebes angeflanscht ist. Dieses Aggregat kann für den Antrieb von mechan. und hydraul. Geräten verwendet werden.

*) Die für den deutschen Markt zugelassenen Winden können von der hier abgebildeten Winde äußerlich abweichen.



Alle Land Rover Spezial-Ausstattungen wurden auf eine lange Lebensdauer und Qualität hin getestet, um eine jahrelange, sorgenfreie Benutzung gewährleisten zu können. Alle Teile können entweder von Ihrem Händler oder auch selbst schrittweise mit Hilfe einer Anleitung installiert werden. Diese Qualität zu einem konkurrenzfähigen Preis ermöglicht es Ihnen, die verschiedensten Verwendungsmöglichkeiten Ihres Land Rovers ausschöpfen zu können.

◀ **Lampen-Schutz:** Metall-Konstruktion gegen Zerstörung der Lampen. Lieferbar für Front- und Heckleuchten (nur für den Export).

▶ **Reserverad-Halter:** Für die Montage auf der Motorhaube (BRD nur 88" — Reifengröße 6,50 x 16).



◀ **Winden-Zubehör:** Eine Auswahl von Ketten, Seilen, Hakenshäkeln u.a. sind für die Benutzung der Winde verfügbar.



▶ **Kanister und Halterungen:** 20 Liter-Kanister für Kraftstoff oder Wasser mit einer leicht zu montierenden Halterung (nur für den Export).

◀ **Unterboden-Schutzblech:** Bietet vorne auf der ganzen Breite Schutz beim Befahren besonders unebenen Geländes.



▶ **Mittlere und hintere Kraftabnahme:** Wie auf den vorherigen Seiten bereits dargestellt, gibt es für die Kraftabnahmen verschiedene Verwendungsmöglichkeiten.

▶ **Overdrive:** Reduziert den Benzinverbrauch und den Geräuschpegel. Arbeitet in allen Gängen.



◀ **Gummi-Zusatzfedern:** Leichtgängige Handhabung bei Reduzierung der Federung unter Belastung (die Nutzlast ist nicht zu erhöhen).



▼ **Freilauf-Naben:** Trennen die Vorderräder vom Antrieb und reduzieren den Rollwiderstand, den Verschleiß und den Benzinverbrauch.



Land-Rover Spezial- Ausführungen



Die Geländegängigkeit des Land-Rovers, seine Ladekapazität und das robuste Fahrgestell tragen dazu bei, daß die Nachfrage als Basis für Spezial-Umbauten und Anfertigungen nach Sonderwünschen sehr groß ist. Hier zeigen wir nur einige Beispiele. Sämtliche Einzelheiten und Informationen über alle erprobten Ausrüstungsmöglichkeiten sind von den Land-Rover-Händlern oder -Verkäufern zu erhalten.

Links: Streifenwagen, Löschzug und Krankenwagen; oben: hydraulische Arbeitsbühne;

Rechts: ein geschlossener Caravan als Safariwagen, ein Schneepflug, ein Rasensprenger.

TECHNISCHE DATEN

MOTOREN

4-ZYLINDER BENZINMOTOR

Zylinderzahl	4
Bohrung	90,47 mm
Hub	88,9 mm
Zylinderinhalt	2236 cm ³
Ventilanordnung	Hängend
Verdichtungsverhältnis	8 : 1
Bremsleistung	52 kW (70 PS) bei 4000 1/min.
max. Drehmoment	161,86 Nm bei 1500 1/min.

MOTORSCHMIERUNG

Ausführung	Druckumlaufschmierung Zahnradpumpe Gazefilter im Pumpenansaugstutzen und Hauptstromölfilter
Filter	
Fassungsvermögen der Ölwanne	6,25 Liter

KOHLSYSTEM

Ausführung	Überdrucksystem mit Pumpe, Ventilator und Thermostat
Fassungsvermögen	8,10 Liter

KRAFTSTOFFANLAGE

Vergaser	Zenith Type 36 IV Fallstromvergaser
Filter	Kraftstofffilter mit Paperelement und Kraftstofftank
Luftfilter	Ölbad mit eingebautem Zentrifugalvorreiniger
Pumpe	Mechanisch. Mit Schauglas und Handhebel

ELEKTRISCHE ANLAGE

Zündung	Mit Zündspule und Verteiler
Anlasser	Betätigung durch Magnetschalter über Zünd-Anlaßschalter

4-ZYLINDER DIESELMOTOR

Zylinderzahl	4
Bohrung	90,47 mm
Hub	88,9 mm
Zylinderinhalt	2236 cm ³
Ventilanordnung	Hängend
Verdichtungsverhältnis	23 : 1
Bremsleistung	43 kW (58 PS) bei 4000 1/min.
max. Drehmoment	133,42 Nm bei 1800 1/min.

MOTORSCHMIERUNG

Ausführung	Druckumlaufschmierung, Zahnradpumpe Gazefilter im Pumpenansaugstutzen und äußerem Hauptstromölfilter
Filter	
Fassungsvermögen der Ölwanne	6,25 Liter

KOHLSYSTEM

Ausführung	Überdrucksystem. Mit Pumpe, Ventilator und Thermostat
Fassungsvermögen	8,1 Liter

KRAFTSTOFFANLAGE

Einspritzpumpe	C.A.V.D.P.A. Verteilerpumpe, selbstregelnd
Einspritzdüsen	C.A.V. Pintaux
Filter	Schauglas auf der Kraftstoffpumpe, Kraftstofffilter mit Papierelement und Kraftstofftank
Luftfilter	Ölbadluftfilter mit eingebautem Zentrifugalvorreiniger
Kraftstoffpumpe	Mechanische Hochdruckpumpe mit Handbetätigung

ELEKTRISCHE ANLAGE

Anlasser	Betätigung durch Zündschlüssel und Magnetschalter
Glühkerzen	Heizspirale, 1,7 Volt, 36/42 Ampere, Betätigung über Anlaßschalter

KRAFTÜBERTRAGUNG

KUPPLUNG

Ausführung	Alle Modelle — Einscheibentrockenkupplung, 241 mm Durchmesser
Betätigung	Federteilertyp Hydraulisch

HAUPTGETRIEBE

Ausführung	Einfache, schräg verzahnte, ständig im Eingriff stehende Zahnräder. Alle Vorwärtsgänge synchronisiert
Ölinhalt	1,5 Liter

REDUZIERGETRIEBE

Ausführung	Zwei Geschwindigkeiten an der Antriebswelle des Hauptgetriebes
Allradantrieb	Zwei- oder Allradantriebskontrolle an der Antriebswelle des Reduziergetriebes
Ölinhalt	2,5 Liter

KARDANWELLEN

Ausführung	Offene Gelenkwellen auf Vorder- und Hinterachse wirkend
------------	---

HINTERACHSE

Ausführung	Spiralverzahntes Differential; schwimmend gelagerte Achswellen
Untersetzung	4,7 : 1
Ölinhalt	1,7 Liter

VORDERACHSE

Ausführung	Spiralverzahntes Differential; schwimmend gelagerte Achswellen
Untersetzung	4,7 : 1
Ölinhalt	Differential 1,7 Liter Antriebsgehäuse je 0,57 Liter

GESAMTUNTERSETZUNGSVERHÄLTNISSE

	Straßengang	Geländegang
Direktgang	5,40 : 1	11,10 : 1
Dritter Gang	8,05 : 1	16,05 : 1
Zweiter Gang	12,00 : 1	24,60 : 1
Erster Gang	19,88 : 1	40,70 : 1
Rückwärtsgang	21,66 : 1	44,30 : 1

KRAFTABNAHMEN

Vordere, untere, mittlere und hintere Kraftabnahme auf Wunsch lieferbar.

FAHRGESTELL

RAHMEN	
Ausführung	Geschweißter Rahmen aus Kastenprofilen, mit Längs- und Querträgern. Im Tauchbad schwarz lackiert
Vordere Stoßstange	U-förmige Stoßstange, feuerverzinkt

FEDERUNG

Aufhängungsfedern	Halbelliptische Blattfedern, unter dem Achskörper durchgehend
Stoßdämpfer	Hydraulische, doppelwirkende Teleskopstoßdämpfer

LENKUNG

Ausführung	Kugelumlauf Lenkung Lenkraddurchmesser 43,1 cm Wendekreis 88° = 12,30 m Wendekreis 109° = 15,90 m 3 1/2 Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag
------------	---

BREMSEN

Fußbremse	2 1/4 1 4-Zylinder Modelle, Hydraulische Trommelbremsen, Modell 88: Primär- und Sekundärbremsbacken, 38 mm breit. Modell 109: Vorn zwei Primärbacken, Primär- und Sekundärbacken hinten, 57 mm breit. Modell 88 und 109 Zweikreisbremssystem mit Bremskraftverstärker.
Handbremse	2,6 l 6-Zylinder Modell, Hydraulische Trommelbremsen, 280 mm Durchmesser, mit Bremshilfe Vorn: Zwei Primärbacken, 75 mm breit. Hinten: Primär- und Sekundärbacken, 57 mm breit. Mechanisch auf Antriebswelle des Reduziergetriebes wirkende Trommelbremse

RÄDER UND REIFEN

Ausführung	Scheibenräder mit Belüftungsschlitzen
Radgröße	Modell 88° : 5,00" F x 16" Modell 109° : 5,50" F x 16"
Normalgröße für Reifen und Luftschlauch	Modell 88° : 6,50" x 16" Modell 109° : 7,50" x 16"
Normalprofil	Mehrzweckprofil (für Straße und Gelände)

KRAFTSTOFFANLAGE

Kraftstofftank	Modell 88°: Auf der Außenseite des Chassislängsträgers, unter dem rechten Sitz. Modell 109°: Zwischen den Chassislängsträgern, hinter der Hinterachse. Tankboden mit Schutzplatte, schiebbarer Einfüllstutzen von außen zugänglich
Fassungsvermögen	Modell 88°: 45 l. Modell 109°: 73 l.

ZUSATZAUSRÜSTUNG FÜR CHASSIS

umfaßt	Zusätzliche Instrumente, Winden, Schutzvorrichtungen und Spezialreifen. Siehe separate Druckschriften
--------	---

In Deutschland ist der vordere Mittelsitz nicht zugelassen, deshalb wird der Station-Wagen in 9- bzw. 6-sitziger Ausführung geliefert. Bitte Deutsche Zulassungsbestimmungen beachten.

ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNG UND INSTRUMENTE

ELEKTRISCHE ANLAGE

Ausführung	Mit negativer Masse
Spannung	12 Volt

ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNG

Batterie	Benzin – 58 Ah Diesel – 95 Ah
Drehstrom- generator	16 ACR 35 Amp. Leistung
Scheibenwischer	Mit Doppelarm
Horn	Starktonhorn, Druckknopf am Lenksäulenhebel

INSTRUMENTE UND BEDIENUNGS- ORGANE

Geschwindigkeitsmesser

mit großem Durchmesser, Kilometerzähler einschließlich Warnleuchten für Öldruck, Fernlicht und Choke.

Wasserthermometer und Kraftstoff- anzeiger

in großbemessenem Instrument zusammengefaßt, einschließlich Ladestromkontrolleuchte.

KAROSSERIE

AUSFÜHRUNG

Karosseriebleche aus korrosionsfester Aluminiumlegierung. Die äußeren Stahlbeschläge sind feuerverzinkt.

Instrumentenbeleuchtung

für Geschwindigkeitsmesser, Wasserthermometer und Kraftstoffanzeiger. Funktioniert nur bei eingeschaltetem Licht.

Modelle mit Benzinmotor

Zündschalter mit Schlüsselbetätigung. Schalter für Scheinwerfer, Park- und Schlußleuchten. Rote Ladestromkontrolleuchte, orangefarbige Chokewarnleuchte, grüne Öldruckwarnleuchte, blaue Fernlichtkontrolleuchte.

Modelle mit Dieselmotor

Lichtschalter: Schalter für Scheinwerfer, Park- und Schlußleuchten, Schalter zum Vorglühen und Anlassen (Schlüsselbetätigung), rote Ladestromkontrolleuchte, orangefarbige Vorglühkontrolleuchte, grüne Öldruckwarnleuchte, blaue Fernlichtkontrolleuchte, blaue Warnleuchte für Kraftstoffvorrat, Handgasfeststeller.

Beleuchtung

Scheinwerfer und Parkleuchten in den Kotflügeln, Schlußleuchten mit Zweifadenlampen für Brems- und Schlußleuchten, kombiniert mit Nummernschildbeleuchtung. Abblendschalter – durch Lenksäulenhebel betätigt.

ZUSATZAUSRÜSTUNG

Siehe im Innern dieser Broschüre.

LEISTUNGSANGABEN

GEWICHTE

Benzinmodelle

88"			109"		
Vorderachse kg	Hinterachse kg	Total kg	Vorderachse kg	Hinterachse kg	Total kg
		1480			1610
830	1190	2020	970	1710	2680
830	1190	2020	970	1710	2680

Leergewicht

Zul. Gesamtgewicht

Zul. Gesamtgewicht bei Geländefahrt

Dieselmotoren (nur Lkw)

Leergewicht

Zul. Gesamtgewicht

Zul. Gesamtgewicht bei Geländefahrt

Bergsteigefähigkeit

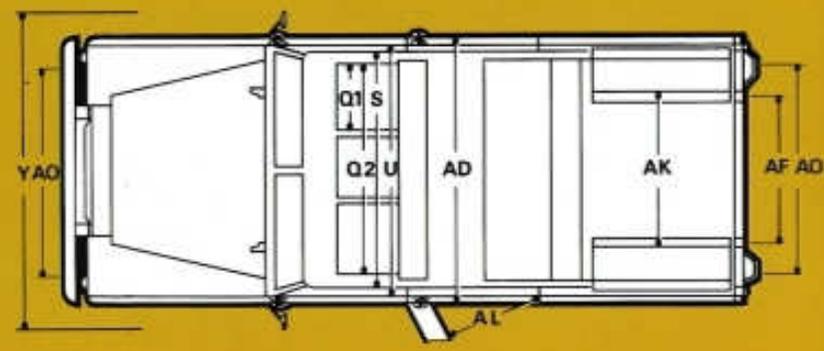
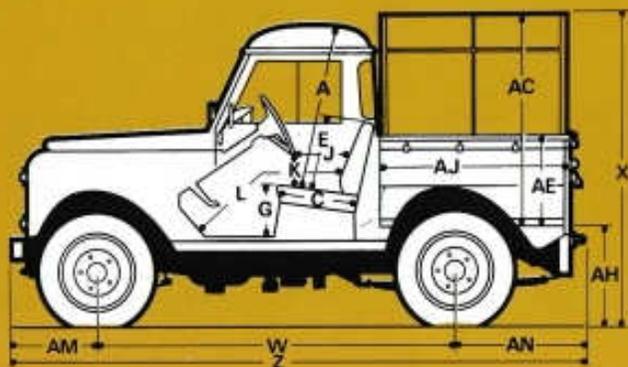
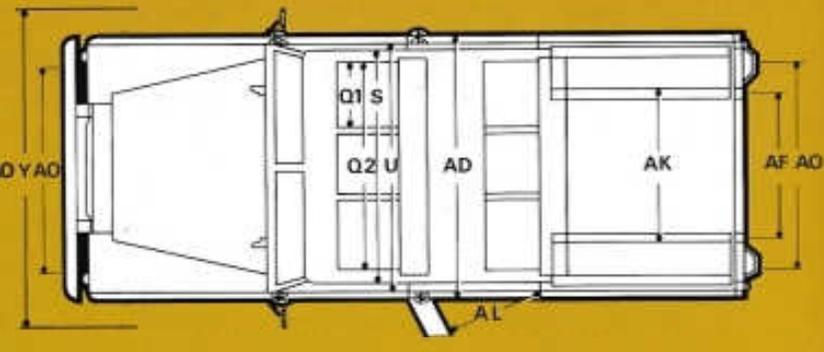
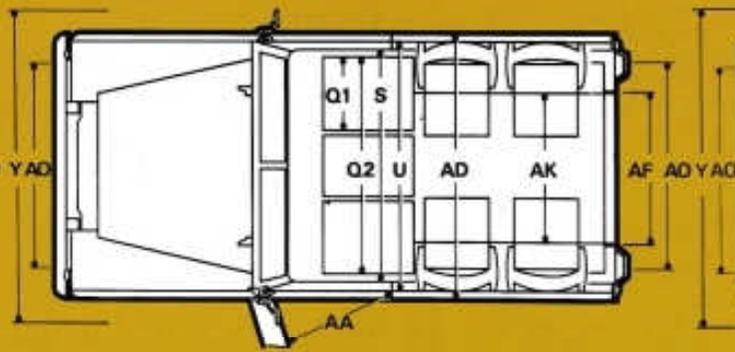
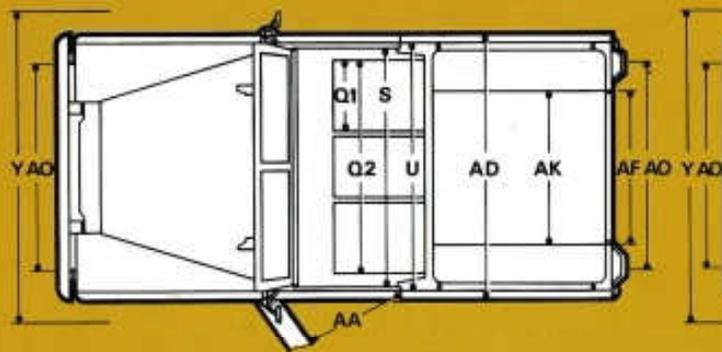
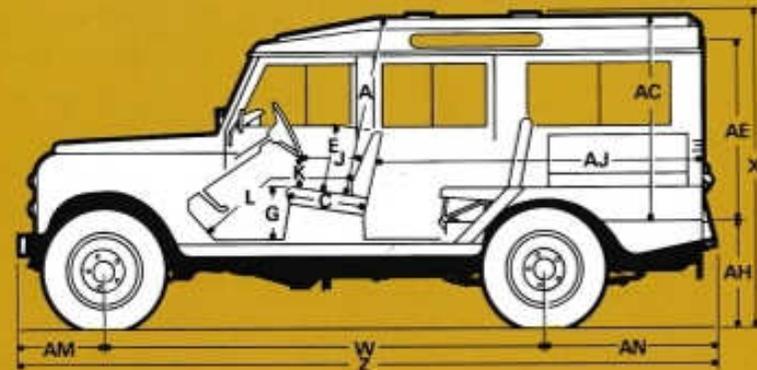
Leer

Beladen

Anhängelast gebremst in kg

Anhängelast ungebremst in kg

Zulässige Anhängelast für alle Fahrzeuge (Pkw, Lkw, Zugmaschinen) mit Auflaufbremse max. 2000 kg. Bei durchgehender Versorgungsanlage bitte Anfrage beim Importeur.



Abmessungen

	88" Radstand ganzes Planverdeck		88" Radstand Fahrerhaus		88" Radstand Hardtop		109" Radstand ganzes Planverdeck		109" Radstand Fahrerhaus		109" Radstand Hardtop		88" Radstand 7sitzig Station- Wagen		109" Radstand 9-, 10- und 12sitzig Station- Wagen		
	in.	mm	in.	mm	in.	mm	in.	mm	in.	mm	in.	mm	in.	mm	in.	mm	
Sitz Kopffreiheit	A	39.00	991	39.00	991	39.00	991	39.00	991	39.00	991	39.00	991	39.00	991	39.00	991
Sitzkissen-Tiefe	C	16.00	406	16.00	406	16.00	406	16.00	406	16.00	406	16.00	406	16.00	406	16.00	406
Rückenlehnen-Höhe	E	17.75	451	17.75	451	17.75	451	17.75	451	17.75	451	17.75	451	17.75	451	17.75	451
Sitz-Höhe	G	14.25	362	14.25	362	14.25	362	14.50	368	14.50	368	14.50	368	14.25	362	14.50	368
Lenkrad zur Rückenlehne — max.	J	14.50	368	14.50	368	14.50	368	14.50	368	14.50	368	14.50	368	14.50	368	14.50	368
— min.	J	—	—	—	—	—	—	12.00	305	12.00	305	12.00	305	—	—	12.00	305
Lenkrad zum Sitzkissen	K	7.50	191	7.50	191	7.50	191	7.50	191	7.50	191	7.50	191	7.50	191	7.50	191
Beinfreiheit — max.	L	43.50	1105	43.50	1105	43.50	1105	46.00	1168	46.00	1168	46.00	1168	46.00	1168	46.00	1168
— min.	L	—	—	—	—	—	—	41.00	1041	41.00	1041	41.00	1041	41.00	1041	41.00	1041
Sitzkissen-Breite — einzeln	Q 1	18.00	457	18.00	457	18.00	457	18.00	457	18.00	457	18.00	457	18.00	457	18.00	457
— über alles	Q 2	53.00	1345	53.00	1345	53.00	1345	53.00	1345	53.00	1345	53.00	1345	53.00	1345	53.00	1345
Breite zwischen Vordertüren	S	58.00	1473	58.00	1473	58.00	1473	58.00	1473	58.00	1473	58.00	1473	58.00	1473	58.00	1473
Schulterbreite	U	56.00	1422	54.00	1372	54.00	1372	56.00	1422	54.00	1372	54.00	1372	54.00	1372	54.00	1372
Radstand	W	88.00	2235	88.00	2235	88.00	2235	109.00	2769	109.00	2769	109.00	2769	88.00	2235	109.00	2769
Gesamt-Höhe (unbeladen)	X	77.50	1970	75.00	1910	75.25	1911	78.00	1980	75.50	1920	77.75	1975	76.50	1940	79.00	2010
Gesamt-Breite	Y	66.54	1680	66.54	1680	66.54	1680	66.54	1680	66.54	1680	66.54	1680	66.54	1680	66.54	1680
Gesamt-Länge	Z	142.56	3620	142.56	3620	142.56	3620	175.00	4500	175.00	4500	175.00	4500	142.56	3620	175.00	4500
Einstiegsbreite der Vordertür	AA	34.00	864	34.00	864	34.00	864	37.00	940	37.00	940	34.00	864	52.00	1321	34.00	864
Höhe — Fahrzeugboden zum Dach	AC	48.00	1220	—	—	48.00	1220	48.00	1220	—	—	46.75	1187	49.50	1257	46.75	1187
Karosserie — Innenbreite	AD	57.48	1448	57.48	1448	57.48	1448	57.48	1448	57.48	1448	57.48	1448	57.48	1448	57.48	1448
Öffnungshöhe der hinteren Tür	AE	—	—	—	—	44.50	1130	—	—	—	—	44.50	1130	44.50	1130	44.50	1130
Karosserie — Innen-Höhe	AE	20.00	508	20.00	508	—	—	19.50	495	19.50	495	—	—	—	—	—	—
Öffnungsbreite der hinteren Tür	AF	—	—	—	—	35.50	902	—	—	—	—	35.50	902	35.50	902	35.50	902
Öffnungsbreite der Heckklappe	AF	36.00	914	36.00	914	—	—	36.00	914	36.00	914	—	—	—	—	—	—
Karosserie — Innen-Länge	AJ	47.50	1206	47.50	1206	47.50	1206	72.75	1850	72.75	1850	72.75	1850	43.00	1090	80.00	2032
Höhe des Fahrzeugbodens (unbeladen)	AH	28.00	711	28.00	711	28.00	711	30.00	762	30.00	762	30.00	762	28.00	711	30.00	762
Breite zwischen den hinteren Radkästen	AK	36.25	921	36.25	921	36.25	921	36.25	921	36.25	921	36.25	921	36.25	921	36.25	921
Breite zwischen den hinteren Sitzen																	
— Kissen gepreßt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.00	357	28.75	730
— Kissen ungepreßt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.00	965	—	—
Seitentür-Einstiegsbreite	AL	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.00	762
Vordere Radnabe zur vorderen Stoßstange	AM	22.83	580	22.83	580	22.83	580	22.83	580	22.83	580	22.83	580	22.83	580	22.83	580
Hinterere Radnabe zur hinteren Stoßstange	AN	32.00	813	32.00	813	32.00	813	42.95	1091	42.95	1091	42.95	1091	32.00	813	42.95	1091
Spurweite vorne und hinten	AO	51.50	1310	51.50	1310	51.50	1310	52.51	1310	52.51	1310	52.51	1310	51.50	1310	52.51	1310
Bodenfreiheit		7.00	178	7.00	178	7.00	178	8.25	209	8.25	209	8.25	209	7.00	178	8.25	209



Änderungen in Farben, Spezifikationen, technischen Merkmalen und Preisen bleiben vorbehalten. Obwohl diese Druckschrift mit größtmöglicher Sorgfalt verfaßt wurde, kann für Abweichungen und Irrtümer keine Gewähr übernommen werden. Die technischen Daten sind den englischen Ausführungen entnommen. Für die verschiedenen europäischen Länder können sich Abweichungen, z.B. nach Maßgabe behördlicher Bestimmungen, ergeben.

Ley/Bo/032 - 03 - 81

Stand: März 1981



Leyland GmbH

Harffstraße 53 · Postfach 1940
4000 Düsseldorf · Telefon 7 81 81

Verkauf + Service

Selbstverständlich 1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung